

fühlen. Nach dem Reinigen dauert es gewöhnlich nur 3—4 Tage, dann ist es die alte Sache. Früher kam dies nicht vor. Woran kann es wohl liegen?
A. M. in P.

Frage 1468. Wer ist der Fabrikant der kleinen Metallscheiben, welche verhindern, daß ein Fremder die Uhr aus der Tasche stehlen kann, ohne die Tasche zu zerreißen.
B. G. in H.

Frage 1469. Wer ist der Fabrikant jener 14kar. Sav.-Damenuhren mit Gold-Cuvette, das Werk ohne alle Steine. Die Gehäusemarke sieht einer Lilie ähnlich?
B. G. in H.

Frage 1470. Wer fabriziert die Rundrahmehuhren mit großem springenden Sekundenzeiger aus der Mitte?
B. in L.

Wiederholte Fragen.

Frage 1440. Wer ist der Fabrikant der Uhren mit Musikwerk und Flötenbläser. Fabrikmarke E W Co. in einem dreifachen Kreise.
F. P. in M.

Frage 1441. Wie lautet das Urteil der Kollegen über das Uhrenöl „Zenith“?
F. P. in M.

Frage 1445. Wer liefert Minutenwecker zum Aufstellen, mit Unruhwerk? Ankergang bevorzugt. Form und Größe des Gehäuses ist nicht von Belang.
M. W. in D.

Frage 1448. Ein Kunde von mir hat ein altes acht Tage gehendes Standuhrwerk mit Saiten. Dasselbe schlägt Viertel- und Stunden auf Glocken, hat ein getriebenes Zifferblatt aus Zinkblech auf Schwarzblech aufgeschraubt mit Sekunden. Oben am Blatt befindet sich der Name J. Conr. Vogt. Könnte mir vielleicht ein Herr Kollege mitteilen, aus welchem Jahre dieses Werk stammt und wo dasselbe gefertigt wurde. Im voraus besten Dank und freundlichen Gruß.
F. Sch. in Z.

Frage 1449. Wer ist der Fabrikant der Gehwerke in Eichenkasten ohne Verzierung, Holzpendel mit großer Linse. Höhe ungefähr 1 m, welche durch ein Trockenelement getrieben werden und zum Preise von 30 Mark an Private verkauft werden können.
H. T. in O.



Briefkasten und Rechtsauskünfte.

M. Sch. in München. Ihre Karte haben wir erhalten, sehen aber nicht ein, weshalb Sie Ihren Namen verschweigen. Legen Sie die Anonymität ab, dann werden wir Ihnen die Frage gern beantworten.

Einbruchdiebstahl-Versicherung. Herrn J. K. in N. Wir empfehlen Ihnen die Transatlantische Feuerversicherungs-A.-G. in Hamburg. Die Sicherheitsvorschriften sind bei allen Gesellschaften gleich. Senden Sie der Gesellschaft eine Skizze Ihrer Lokalitäten und beantragen Sie Ihre Versicherung.

Beendigung der Arbeit bei Stellenwechsel. Herrn A. W. in D. Bei der Anfrage, die wir in der vorigen Nummer beantworteten, handelte es sich darum, ob der Gehilfe am letzten Tage einfach zwei Stunden früher gehen kann. Dieses ist nicht der Fall. Ganz abgetrennt davon ist die Frage, ob der Meister dem Gehilfen am letzten Tage innerhalb der Arbeitszeit Gelegenheit geben muß, seinen Arbeitstisch zu ordnen und seine Werkzeuge zu verpacken. Diese Frage ist zu bejahen und von uns selbst wiederholt bejaht worden.

Patente.

Patent-Anmeldungen.

42n. E. 11080. Zusammensetzbare Trieb- und Zahnräder aus Pappe oder ähnlichem Material zu Lehrzwecken. Johannes Eckert, Flöha i. Sa. 11. 8. 05.

83a. A. 12168. Gangwerk für Zeitmesser. Ernest Taylor Atwell, Waukomis, Oklahoma Territory, V. St. A.; Vertr.: M. Schmetz, Pat.-Anw., Aachen. 4. 7. 05.

83a. P. 17690. Weckeruhr mit Klingelweckruf. Ernst Preuß, Groß-Lichterfelde. 27. 9. 05.

83a. F. 19937. Weckeruhr für mehrmaliges Wecken nach einmaligem Aufzug mit 12 und 24 Stundenauslösung. Hermann Faller, Zehlendorf b. Berlin. 10. 3. 05.

83a. H. 35883. Anzeigevorrichtung für den Ablauf des Werkes von Uhren mit langer Gangdauer. Georg Huber, Ignaz Krammer und Johann Frohner, Wien; Vertr.: R. Deißler, Dr. Georg Doellner und M. Seiler, Pat.-Anwälte, Berlin SW. 61. 20. 3. 05. Für diese Anmeldung ist bei der Prüfung gemäß dem Uebereinkommen mit Oesterreich-Ungarn vom 6. Dezember 1891 die Priorität auf Grund der Anmeldung in Oesterreich vom 18. 9. 03 anerkannt.

83a. H. 36136. Befestigung des Gongtonerzeugers an Uhrgehäusen mittels Hohlsteg. Jakob Haller, Angenstein b. Aesch; Vertr.: Albert Elliot, Pat.-Anw., Berlin SW. 48. 18. 9. 05.

Patent-Erteilungen.

83a. 170291. Weckeruhr in Verbindung mit einer Eieruhr, deren Ablauf durch das Gehwerk der Weckeruhr geregelt wird. Bernhard Buschmann, Hamminkeln, Rheinl. 21. 5. 05.

83a. 170396. Uhr von langer Gangdauer mit an der Rückseite angebrachter großer zentraler Feder. Dominikus Tiedeken, Berlin, Köpenickerstr. 75. 31. 5. 05.

83b. 170397. Verfahren zur Regelung des Ganges von Nebenuhren mittels elektromagnetisch beeinflusster Pendel, deren Elektromagnete in einer Leitung parallel geschaltet sind und periodisch durch ein Pendel oder eine Primäruhr Stromstöße erhalten. Fa. C. Vigreux u. L. Brillié, Levallois-Perret, Seine; Vertr.: R. Deißler u. Dr. G. Döllner, Pat.-Anwälte, Berlin SW. 61. 28. 4. 05.

Gebrauchsmuster-Eintragungen.

83a. 271316. Gonghammer mit Holzkörper und in demselben angeordneter Metalleinlage. Akt.-Ges. für Uhrenfabrikation, Lenzkirch, Baden. 14. 12. 05. A. 8726.

83a. 271334. Uhrschild aus Holz, dessen vertieftes Verzierungsmuster mit weicher, später erhärtender Masse, als Ersatz für Einlegearbeiten, ausgefüllt ist. Cajetan Schaub, Schramberg, Württ. 15. 1. 06. Sch. 22338.

83b. 271350. Elektrische Nebenuhr, deren Anker in zwei auf einer Welle sitzende Steigräder eingreift. Ferd. Schneider, Langenfeld, Rhld. 31. 1. 06. Sch. 22472.

83a. 271351. Uhrkapsel, auf deren Vorderseite ein als Notiztafel ausgebildeter Sprungdeckel angeordnet ist. Willy Freund, Falkenstein i. V. 31. 1. 06. F. 13532.

83c. 272429. Triebnietmaschine mit eingelegter Plattfeder, welche die Feststellung des Nietpunzens in jeder beliebigen Lage bewirkt. Fa. G. Boley, Eßlingen a. N. 2. 1. 06. B. 29757.

83a. 272465. Uhrkastenschild für Kuckucksuhren mit im unteren Teile desselben angeordneten Rahmen für Photographien oder dergl. Alois Ginter, Lauterbach i. W. 20. 1. 06. G. 15060.

83a. 272476. Uhr in Verbindung mit Sprechapparat, dessen Triebwerk in analoger Weise wie das Schlagwerk vom Gangwerk der Uhr in Tätigkeit gesetzt wird. Arno Ritter, Oberreichenbach i. V. 25. 1. 06. R. 16822.

83b. 272481. Elektrische Uhrenaufziehvorrichtung mit frei auf der Welle sitzender, von einem Mitnehmer an möglichst langem Hebelarm erfaßter Triebfeder. Ferd. Schneider, Langenfeld, Rhld. 1. 2. 06. Sch. 22487.

83a. 272484. Kalenderuhr, bei welcher Monate, Wochen, Tage und Stunden mittels gesonderter Zahlenscheiben mit entsprechender Zahnteilung unter einem gemeinsamen Schlitz sichtbar einstellbar sind. Franz Eikelmeier, Hamburg, Hammerbrookstraße 48. 8. 2. 06. E. 8780.

83a. 272485. Drehbare Verbindung des Aufzugsdeckels an Taschenuhrgehäusen, herbeigeführt durch Einpressungen in der Gehäuseschale, die in eine ringförmige Nut des Deckels greifen. Matthias Kohler, Schwenningen a. N. 9. 2. 06. K. 27229.

83a. 272491. An Taschenuhren die Verbindung des Aufzugsrades mit dem drehbaren Gehäusedeckel durch zwei abgebogene Lappen, die letzteren durchdringen. Mathias Kohler, Schwenningen a. N. 12. 2. 06. K. 27228.

44a. 272706. Uhrsicherung, bestehend aus einer in der Tasche zu befestigenden Platte, die mit einem verschließbaren Ring zum Halten der Uhr versehen ist. Eduard Bartz jr., Saarbrücken. 2. 1. 06. B. 29748.

Inhalt dieser Nummer:

Deutsche Uhrmacher-Vereinigung. — Monogramme. — Bild des Weltausstellungs-Diploms von St. Louis. — Preissteigerungen im Jahre 1905. — Umänderung einer Schlüsseluhr in eine mit Bügelaufzug (mit Abbildung). — Uhrmacher und Reichsgericht. — Die Sedern in der Uhrmacherei. — Wie richte ich mein Geschäft ein? — Patent-Rundschau (mit Abbildungen). — Reifelager-Versicherung. — Aus der Werkstatt für die Werkstatt: Diebesalarmvorrichtung (mit Abbildung); — Zylinderzapfen-Höhenmaß (mit Abbildung); — Ein neuer Bügel (mit Abbildungen); — Verfahren zur Verbesserung des Schlußes an Taschenuhrgehäusen (mit Abbildung); — Bartlötlmittel; — Einkantige Reibable. — Personalien. — Vereinsnachrichten. — Geschäftliche Mitteilungen. — Vermischtes. — Fragekasten. — Briefkasten und Rechtsauskünfte. — Patente. — Arbeitsmarkt. — Inserate.